

Sitzungsniederschrift

23. Sitzung des Kreistages

Sitzungsort: Hotel "Alte Schmiede",	Esenser Str. 295, 26607 A	urich	
Sitzungsdatum:	Sitzungsbeginn:	Sitzungsende:	
11.11.2020	16:00 Uhr	17:35 Uhr	
Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung	
Vorsitz			
Sell, Erwin	SPD		
Mitglieder			
Akkermann, Hermann	SPD		
Albers, Angelika	GRÜNE		
Albrecht, Hinrich	SPD		
Altmann, Gila	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU		
Beekhuis, Jochen	AKSBG		
Behrends, Kuno	SPD		
Behrens, Sven	CDU	Fraktionsvorsitzender CDU	
Bienhoff-Topp, Ida			
Biller, Anita	SPD		
Bracklo, Agnes	BWM	Gruppenvorsitzende BWM	
Busker, Hinrich	SPD		
Constant, Franz	AKSBG	Gruppenvorsitzender AKSBG	
Feldmann, Julia	SPD		
Feldmann, Rainer	Feldmann/Trei	Gruppenvorsitzender Feldmann/Trei	
Fohrden, Siebelt	CDU		
Forster, Hans	SPD		
Frerichs, Theo	CDU		
Gerdes, Hilko	CDU	Stv. Landrat	

Gossel, Arnold	CDU	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	ab TOP 7
Harms, Antje	SPD	Stv. Landrätin bis TOP 19
Harms, Erich	SPD	
Hoffmann, Gerhard	FW	
Ihnen, Hermann	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU	
Jeromin-Oldewurtel, Beate	GRÜNE	
Kleen, Barbara	SPD	
Kleen, Johannes	SPD	Fraktionsvorsitzender SPD
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Looden, Holger	AfD	
Looden, Jan-Adolf	AfD	Fraktionsvorsitzender AfD
Meinen, Olaf		Landrat
Meyer, Alfred	SPD	
Meyerholz, Hans-Gerd	BWM	
Moroni, Hayo F.	FW	
Pickel, Sascha	SPD	
Reinders, Hermann	CDU	
Röben, Hinrich	SPD	
Roß, Helmut	AKSBG	
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	Fraktionsvorsitzende DIE LINKE.
Sikken, Wolfgang	CDU	
Strömer, Wilhelm	FW	Gruppenvorsitzender FW/Feldmann/Trei
Tammen, Harald	CDU	
Tjaden, Hinrich	CDU	
Trauernicht, Hinrich	SPD	
Trei, Hilko	Feldmann/Trei	
Ubben, Hilde	AKSBG	
Warmulla, Reinhard	DIE LINKE.	
Wienbeuker, Johann	AKSBG	
Wirsik, Petra	BWM	

Verwaltung		
Puchert, Dr. Frank		Erster Kreisrat
Bergin, Imke		
Habicht, Vera		
Jelden, Frauke		Gleichstellungsbeauftragte
Kleen, Holger		
Müller-Gummels, Rainer		Pressesprecher
Saathoff, Irene		
Nicht anwesend:		
Mitglieder		
Erdmann, Erwin	CDU	
Odens, Roelf	CDU	
Rinderhagen, Gerhard	CDU	
Siebels, Wiard	SPD	
Stauß, Detlef	AfD	
Terfehr, Hans	SPD	
Tyedmers, Johannes	AfD	
Verwaltung		
Ahten, Eiko		Baudezernent

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3.	Feststellung der Tagesordnung
4.	Genehmigung der Niederschrift - öffentlicher Teil - vom 01.10.2020
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Besetzung der freien Wahlbeamtenstelle einer/eines Kreisrätin/Kreisrates nach Besoldungsgruppe B 4 BBesG Vorlage: IX/2020/188
7.	Delegation von Zuständigkeiten des Kreistages auf den Kreisausschuss gem. § 182 NKomVG Vorlage: IX/2020/197

8.	Feststellung und Ahndung eines Verstoßes gegen die Amtsverschwiegen-
	heit Vorlage: IX/2020/194
9.	Bildung eines Unterausschusses Gesundheit und Prävention (vormals: Arbeitsgruppe Gesundheitsregion) Vorlage: IX/2020/200
10.	Einteilung der Wahlbereiche für die Kreiswahl 2021 Vorlage: IX/2020/191
11.	Bauvorvermarktung / zusätzlicher Adressenausbau der ersten Ausbaustufe Vorlage: IX/2020/176
12.	Spende für die Conerus-Schule, Berufsbildende Schulen Norden im Jahr 2020 oberhalb der Wertgrenze von 2.000 Euro Vorlage: IX/2020/192
13.	Spende für die Berufsbildende Schulen 2 Aurich im Jahr 2020 oberhalb der Wertgrenze von 2.000 Euro Vorlage: IX/2020/193
14.	Antrag der Gruppe AKSBG vom 26.10.2020; Wasserstoff als Energieträger der Zukunft Vorlage: IX-AF/2020/033
15.	Bekanntgabe von Eilentscheidungen im Kreistag am 11.11.2020 (öffentlicher Teil) Vorlage: IX-Eil/2020/012
16.	Bericht des Landrates
16.1.	Corona-Krise im Landkreis Aurich
16.2.	Kampagne "Aurich zeigt Respekt"
17.	Einwohnerfragestunde
18.	Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
19.	Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 <u>Eröffnung der öffentlichen Sitzung</u>

Vorsitzender Sell eröffnete um 16:01 Uhr die öffentliche Sitzung.

Im Weiteren wies er darauf hin, dass die Sitzung zur Verringerung des Infektionsrisiko nicht länger als 90 Minuten andauern sollte. Es werde um das Tragen der FFP-2–Masken gebeten.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Sell stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.



TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Landrat Meinen teilte mit, dass von der Gruppe FW am 4.11.2020 ein Antrag zur Entlastung der Aufnahmekapazitäten in den Bussen für die Schülerbeförderung wegen Einhaltung der Vorgaben von Regeln zur Eindämmung der Coronapandemie gestellt wurde. Der Antrag solle in der nächsten Sitzung des Schulausschusses behandelt werden.

Abg. Moroni beantragte den Tagesordnungspunkt 7 "Delegation von Zuständigkeiten des Kreistages auf den Kreisausschuss gem. § 182 NKomVG" zu streichen. Durch die Abgabe der Zuständigkeit werde der Kreistag umfassende Befugnisse an den Kreisausschuss abgeben.

<u>Abstimmu</u>	ungsergebnis:			
$\qquad \qquad \Rightarrow$	Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 34	Enthaltungen: 2	
	mehrheitlich abgel	ehnt		
Sodann fa	sste der Kreistag folg	genden Beschluss:		
Die Tages	ordnung wird festge	estellt.		
<u>Abstimmı</u>	ungsergebnis:			
<u> </u>	Ja-Stimmen: 51	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	
\Longrightarrow	einstimmig beschlo	ossen		
TOP 4	<u>Genehmigun</u> <u>01.10.2020</u>	ig der Niederschrift - öffe	entlicher Teil - vom	
	01.10.2020	ng der Niederschrift - öff er Teil – vom 01.10.2020		
Die Niede	01.10.2020			
Die Niede Abstimmu	01.10.2020 erschrift – öffentliche ungsergebnis:		wird genehmigt.	
Die Niede	01.10.2020 erschrift – öffentliche ungsergebnis:	er Teil – vom 01.10.2020 Nein-Stimmen: 0	wird genehmigt.	
Die Niede	01.10.2020 erschrift – öffentliche ungsergebnis: Ja-Stimmen: 51	er Teil – vom 01.10.2020 Nein-Stimmen: 0	wird genehmigt.	
Die Niede	01.10.2020 erschrift – öffentliche ungsergebnis: Ja-Stimmen: 51	er Teil – vom 01.10.2020 Nein-Stimmen: 0 ossen	wird genehmigt.	
Abstimmu TOP 5	01.10.2020 erschrift – öffentliche ungsergebnis: Ja-Stimmen: 51 einstimmig beschlo	er Teil – vom 01.10.2020 Nein-Stimmen: 0 ossen agestunde	wird genehmigt.	

tin/Kreisrates nach Besoldungsgruppe B 4 BBesG Vorlage: IX/2020/188

TOP 6

Landrat Meinen erläutert, dass eine bundesweite Ausschreibung für die Besetzung der freien Wahlbeamtenstelle einer/eines Kreisrätin/Kreisrat stattgefunden habe.

Besetzung der freien Wahlbeamtenstelle einer/eines Kreisrä-

Daraufhin seien zwei Bewerber in das engere Auswahlverfahren gelangt. Schlussendlich sei die Wahl auf den Bewerber Herr Smolinsik gefallen. **Landrat Meinen** begrüßte die anwesenden Eheleute Smolinsiki.

Herr Smolinsik stellte sich dem Kreistag vor.

Sodann schlug **Landrat Meinen** dem Kreistag vor, Herrn Smolinski zum Kreisrat zu wählen.

Abg. Altmann beantragte eine schriftliche Abstimmung. Hierüber bestand Einigkeit.

Herr Sebastian Smolinski wird mit Wirkung vom 01.02.2021 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 8 Jahren zum Kreisrat ernannt.

Gleichzeitig wird Herr Smolinski in eine Planstelle der Besoldungsgruppe B 4 eingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 42 Nein-Stimmen: 4 Enthaltungen: 5

mehrheitlich beschlossen

Herr Smolinski war bei der Wahl nicht anwesend.

Landrat Meinen gratulierte Herrn Smolinski zur Wahl zum Kreisrat. Die Ernennung zum Kreisrat solle in der nächsten Sitzung des Kreisausschusses erfolgen.

TOP 7 Delegation von Zuständigkeiten des Kreistages auf den Kreisaus-

schuss gem. § 182 NKomVG Vorlage: IX/2020/197

Landrat Meinen erläuterte die Vorlage und die Intention der Kompetenzübertragung an den Kreisausschuss nach § 182 Absatz 2 Nr. 2 NKomVG.

Abg. Altmann betonte, dass die Gründe für den Beschluss nachvollziehbar seien. Dennoch wären Fraktionen oder Gruppen, die nicht im Kreisausschuss vertreten sind, durch die Beschlussfassung benachteiligt. Im Weiteren seien keine objektiven Kriterien erkennbar, welche infektionsschutzrechtlichen Gründe dazu führen könnten, dass der Kreistag nicht mehr zusammenkommen dürfte. **Abg. Altmann** lehne aufgrund dessen den Beschluss ab.

Diesbezüglich erläuterte **Landrat Meinen**, dass bei einer solch dynamischen Lage die Kriterien im Vornherein nicht festzumachen seien. Er appellierte an den Kreistag, für diesen Beschluss zu stimmen, um die Handlungsfähigkeit gewährleisten zu können.

Abg. Beekhuis befürwortete den Delegationsbeschluss. Es sei jedoch noch zu klären, wann der Fall der Delegation eintrete und wer darüber entscheide. Im Weiteren sei unklar, wie lange der Beschluss gelte.

Landrat Meinen teilte mit, dass er für diese Entscheidung mit den Fraktionsspitzen beratend zusammenkommen würde.

Abg. Meyerholz unterstützte den Beschluss. Er habe jedoch Widersprüchlichkeiten in der Vorlage IX/2020/199 finden können. Dort hieße es, dass die Sitzungen des Kreistages im Dezember nicht stattfinden sollten. Er bat, dies entsprechend abzuändern.

Abg. Roß erläuterte, dass der Kreisausschuss mit dem Delegationsbeschluss überrumpelt worden sei und nicht so vorschnell hätte entscheiden sollen. Die Problematik hätte erst in den Fraktionen beraten werden müssen.

Abg. Wirsik fragte an, warum die Sitzung des Schulausschusses nicht stattfinden würde.

Erster Kreisrat Dr. Puchert erläuterte, dass das zukünftige Infektionsgeschehen ungewiss sei. Durch die Delegation von Entscheidungsbefugnissen auf den Kreisausschuss könne zumindest ein Mindestmaß an demokratischer Teilhabe gewährleistet werden. Sitzungen, die nicht zwingend notwendig seien, sollten aufgrund des derzeitigen Infektionsgeschehen nicht stattfinden.

Ferner erläuterte **Abg. Harms**, dass mehr Vertrauen als Missvertrauen in die Entscheidungen gesetzt werden sollten.

Abg. Moroni betonte, dass der Begriff "Infektionsgeschehen" differenziert betrachtet werden sollte. Aufgrund von PCR-Tests könne man nicht auf ein Infektionsgeschehen schließen.

Abg. Gerdes beantragte, die Debatte abzuschließen und über den Tagesordnungspunkt zu beschließen. Zuletzt betonte **Abg. Seelgen**, dass es keine geeigneten Alternativen zum Delegationsbeschluss gebe.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Für den Fall, dass aus infektionsschutzrechtlichen Gründen die Kreistagssitzungen nicht stattfinden können, überträgt der Kreistag gemäß § 182 Absatz 2 Nr. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) folgende Entscheidungsbefugnisse auf den Kreisausschuss:

- Entscheidungen, für die gem. § 58 Abs. 1 NKomVG eine ausschließliche Zuständigkeit der Vertretung besteht
- Entscheidungen, für die gem. § 107 Abs. 4 S. 1 NKomVG eine ausschließliche Zuständigkeit als oberste Dienstbehörde besteht.

Die Beschlüsse sind gem. § 182 Abs. 2 S. 2 unverzüglich zu veröffentlichen, soweit nicht im Einzelfall aus Gründen des öffentlichen Wohls oder zur Wahrung berechtigter Interessen Einzelner etwas anderes beschlossen wird.

Der Delegationsbeschluss ist für die Dauer einer festgestellten epidemischen Lage von nationaler Tragweite nach § 5 Abs. 1 S. 1 Infektionsschutzgesetz oder einer epidemischen Lage von landesweiter Tragweise nach § 3a Abs. 1 S 1 Niedersächsisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst befristet.

Die Delegationsbeschlüsse zur Einstellung, Ernennung und Versetzung von Beschäftigten und zur Einstellung, Eingruppierung und Entlassung von Beamtinnen und Beamten vom 26.02.2020 bzw. vom 19.03.2020 bleiben unberührt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 36 Nein-Stimmen: 14 Enthaltungen: 2

mehrheitlich beschlossen

TOP 8 Feststellung und Ahndung eines Verstoßes gegen die Amtsver-

schwiegenheit

Vorlage: IX/2020/194

Abg. Roß erläuterte, dass er die Vorlage in Teilen widersprüchlich finde. In diesem Fall könne man auch **Abg. Altmann** vorwerfen, gegen die Amtsverschwiegenheit verstoßen zu haben.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreistag stellt fest, dass die Kreistagsabgeordnete Ingeborg Kleinert durch ihre mündliche Aussage im öffentlichen Teil der Kreistagssitzung vom 01.10.2020 gegen die Amtsverschwiegenheit gem. § 40 i. V. m. § 54 Abs. 3 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) verstoßen hat.

Der Kreistag missbilligt den Verstoß gegen die Amtsverschwiegenheit und erteilt der Abgeordneten Ingeborg Kleinert eine Rüge.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 13 Enthaltungen: 28

mehrheitlich abgelehnt

TOP 9 <u>Bildung eines Unterausschusses Gesundheit und Prävention (vor-</u>

mals: Arbeitsgruppe Gesundheitsregion)

Vorlage: IX/2020/200

Abg. Albers erläuterte, dass die Möglichkeit nach der bevorstehenden Kommunalwahl geprüft werden soll, den Sozialausschuss auf zwei Ausschüsse zu verteilen.

Abg. Seelgen beantragte, dass der Unterausschuss öffentlich tagen sollte.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 37 Enthaltungen: 3

mehrheitlich abgelehnt

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Es wird ein nichtöffentlicher Unterausschuss "Gesundheit und Prävention" gebildet.

Die Besetzung dieses Unterausschusses erfolgt aus 13 Kreistagsabgeordneten, die dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung angehören, nach der errechneten Sitzverteilung sowie Grundmandatsträgern.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 48 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 1

mehrheitlich beschlossen

TOP 10 <u>Einteilung der Wahlbereiche für die Kreiswahl 2021</u>

Vorlage: IX/2020/191

Gem. § 7 Abs. 5 NKWG wird die Zahl und die Abgrenzung der Wahlbereiche wie folgt bestimmt:

Wahlbereich I:

Stadt Norden, Gemeinde Krummhörn

Wahlbereich II:

Stadt Norderney, Gemeinde Baltrum, Gemeinde Dornum, Gemeinde Großheide, Gemeinde Juist, Samtgemeinde Hage

Wahlbereich III:

Gemeinde Hinte, Gemeinde Südbrookmerland, Samtgemeinde Brookmerland

Wahlbereich IV:

Stadt Aurich

Wahlbereich V:

Stadt Wiesmoor, Gemeinde Großefehn, Gemeinde Ihlow

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 11 Bauvorvermarktung / zusätzlicher Adressenausbau der ersten

<u>Ausbaustufe</u>

Vorlage: IX/2020/176

Abg. Albers fordere aufgrund der zusätzlichen Kosten eine Sozialklausel.

Diesbezüglich erklärte **Landrat Meinen**, dass der Beschluss nur eine Grundsatzentscheidung darstelle. Einzelheiten müssen noch geklärt werden.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag vorzuschlagen, den im Rahmen der Bauvorvermarktung anzuschließenden Adressen eine Verwaltungskostenpauschale zur Deckung der zusätzlichen Planungskosten für den Hausanschluss in Rechnung zu stellen.

Soweit ein zusätzlicher Adressenausbau im Rahmen der ersten Ausbauphase erfolgt, werden den betroffenen Bürgern/-innen neben der Verwaltungskostenpauschale für zusätzliche Planungsleistungen auch die nicht geförderten Baukostenanteile für den Hausanschluss in Rechnung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 12 Spende für die Conerus-Schule, Berufsbildende Schulen Norden im

Jahr 2020 oberhalb der Wertgrenze von 2.000 Euro

Vorlage: IX/2020/192

Die Sachspende der Firma Bosch Thermotechnik GmbH, Stuhr, in Form einer Heizungsanlage im Wert von 4.718,95 € für die Conerus-Schule Norden wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 13 Spende für die Berufsbildende Schulen 2 Aurich im Jahr 2020

<u>oberhalb der Wertgrenze von 2.000 Euro</u>

Vorlage: IX/2020/193

Die Geldspende der Firma Volkswagen AG, Emden, in Form einer kostenlosen Jahresflatrate im erWin Webshop im Wert von 2.850,00 € für die Berufsbildenden Schulen 2 Aurich wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 52 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 14 Antrag der Gruppe AKSBG vom 26.10.2020; Wasserstoff als Ener-

gieträger der Zukunft Vorlage: IX-AF/2020/033

Abg. Constant betonte, dass die Förderung von Wasserstoff als Energieträger eine wichtige Aufgabe der Zukunft sei. Diese Technologie solle im Raum Ostfriesland gefördert werden.



Abg. Roß erläuterte, dass eine ostfrieslandweite Regelung vielversprechend klinge, eine Zusammenarbeit mit Emden sich jedoch schwierig darstellen könnte.

Diesbezüglich teilte **Landrat Meinen** mit, das Wasserstoff als Energieträger ein omnipräsentes Thema sei. Eine ostfrieslandweite Strategie sei angemessen. **Landrat Meinen** verwies den Antrag in den Ausschuss für Kreisentwicklung und Umwelt. **Abg. Beekhuis** befürwortete den Verweis in den Fachausschuss.

Der Kreistag verwies den Antrag in den Ausschuss für Kreisentwicklung und Umwelt.

TOP 15 Bekanntgabe von Eilentscheidungen im Kreistag am 11.11.2020

(öffentlicher Teil) Vorlage: IX-Eil/2020/012

Der Kreistag nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

TOP 16 Bericht des Landrates

TOP 16.1 <u>Corona-Krise im Landkreis Aurich</u>

Landrat Meinen bedankte sich beim Gesundheitsamt, dem Krisenstab und bei den ehrenamtlichen Helfern für die große Einsatzbereitschaft im Rahmen der Corona-Krise.

TOP 16.2 Kampagne "Aurich zeigt Respekt"

Landrat Meinen berichtete über die Kampagne "Aurich zeigt Respekt". Diese habe zu einer bundesweiten Aufmerksamkeit geführt.

TOP 17 Einwohnerfragestunde

Es lag keine Wortmeldung vor.

TOP 18 <u>Verschiedenes, Wünsche, Anregungen</u>

Abg. Roß teilte ergänzend zu Tagesordnungspunkt 8 mit, dass im Rahmen des möglichen Verstoßes gegen die Amtsverschwiegenheit mit den Worten von Abg. Kleinert keine Person außerhalb des Kreistages und der Kreisverwaltung des Landkreises Aurich etwas habe anfangen können.

Auf Nachfrage teilte **Landrat Meinen** mit, dass das Gesundheitsamt dringend empfohlen habe, dass Sitzungen nicht länger als 90 Minuten andauern sollten.



TOP 19 Schließung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Sell schloss um 17:14 Uhr die öffentliche Sitzung.			
gez. Meinen	gez. Sell	gez. Habicht	
Landrat	Vorsitzender	Protokollführerin	